



Berlin, den 24.06.2019

**Gänsehautmomente bei strahlendem Sonnenschein –
Die Fête de la Musique 2019 in Berlin war ein unvergessliches Fest der Musik.**

Mit etwa 100.000 Besucher*innen und über 650 Bands und Solo-Künstler*innen an 156 Spielorten in den 12 Berliner Bezirken war die Fête de la Musique in diesem Jahr nicht nur rein zahlenmäßig ein großer Erfolg. Es waren vor allem die außergewöhnlichen Momente, Ideen und Spielorte, die den Tag der Musik in Berlin und seine Besucher*innen und Aktive begeistert haben. Einer von vielen Höhepunkten war das gemeinsame Singen von 3.000 Menschen vor dem Konzerthaus am Gendarmenmarkt.

Berlin, 24. Juni 2019 – Am vergangenen Freitagabend endete die diesjährige Fête de la Musique. Bei sommerlichen Temperaturen wurde überall in der Stadt gesungen, getanzt und der Sommeranfang mit dem Beat, dem Sound und dem Esprit von Berlin gefeiert. Die Menschen nutzten den frühen Ferienbeginn und das glänzende Wetter zum Live-Musikgenuss in der ganzen Stadt.

Schon am Donnerstagabend begann das Fest der Musik mit einem Auftaktkonzert in Köpenick, wo **Dr. Klaus Lederer**, Senator für Kultur und Europa, die Fête eröffnete und auf die besondere Bedeutung dieses paneuropäischen Festes hinwies: *„Ich freue mich sehr, dass Berlin seit so vielen Jahren am Europäischen Fest der Musik nicht nur teilnimmt, sondern dass hunderte von Menschen das Fest mitgestalten, indem sie einen Musikort organisieren und dass mittlerweile tausende von Musikerinnen und Musikern es durch ihre Auftritte an diesem Tag ermöglichen, dass Menschen in ganz Berlin einen Tag und eine Nacht lang Musik kostenlos genießen können. Eine große bürgerschaftliche Leistung, auf die Berlin sehr stolz sein kann.“*

Über 1.500 Gäste feierten in der idyllisch am Wasser gelegenen Freiheit Fünfzehn, der Joseph-Schmidt-Musikschule und in der Köpenicker Altstadt mit über 130 teilnehmenden Musiker*innen. Die gesangliche Exzellenz der Berlin Opera Academy eröffnete den Abend, das schweißtreibende Konzert des gefeierten Lokalhelden und Botschafter des Fokusbezirks, Romano bildete den heißen Abschluss. Überhaupt hatte der Fokusbezirk Treptow-Köpenick in diesem Jahr besonders viel zu bieten: Mit 25 Musikorten war er einer der Bezirke mit den meisten Bühnen.

Aber die Fête de la Musique bestach nicht nur durch Größe, sondern auch durch Stimmung. Ein erster – auch emotionaler – Höhepunkt war am frühen Freitagmittag die öffentliche Probe im vollbesetzten Konzerthaus am Gendarmenmarkt. Einige Stunden später wurde dies noch vom European Singalong gekrönt: Mehr als 3.000 Menschen versammelten sich um 20:00 Uhr auf den Stufen des Konzerthauses und auf dem Gendarmenmarkt, um gemeinsam mit Menschen in Deutschland und Europa die „Ode An Die Freude“ zu singen und so die europäische Idee zu feiern.

Einen besonderen Dank möchten die Organisator*innen der Fête de la Musique den hunderten Musiker*innen und den zahlreichen ehrenamtlichen Bühnenpartner*innen aussprechen, ohne die die Fête de la Musique nicht hätte realisiert werden können. Mit viel Liebe und Energie haben sie Berlin auch in diesem Jahr wieder mit Leben und Musik erfüllt. Die Fête de la Musique bedankt sich darüber hinaus bei allen Unterstützer*innen und freut sich auf den Tag der Musik 2020, wenn das 25. Jubiläum der Fête de la Musique in Berlin gefeiert wird.

Die Fête de la Musique ist eine Veranstaltung des Landes Berlin. Die Senatsverwaltung für Kultur und Europa beauftragt die landeseigene Musicboard Berlin GmbH mit der Durchführung.

Ihr Ansprechpartner für alle Fragen und Informationswünsche ist der Kurator:

Björn Döring

E-Mail: bjoern@fetedelamusique.de

Telefon: 030-27907588

Medienkontakt:

verstärker medienmarketing gmbh

E-Mail: presse@fetedelamusique.de oder info@verstaerker.com

Telefon: 030 3198803-0

<http://www.verstaerker.com>

#FETEBerlin2019

www.fetedelamusique.de

www.twitter.com/feteberlin

www.facebook.com/FETEBerlin

www.instagram.com/feteberlin



Senatsverwaltung
für Kultur und Europa

